

STIFTERREISE NACH SÜDAFRIKA

Informationsblatt

Fast zwei Jahrzehnte nach dem friedlichen Übergang von der Apartheid in die Demokratie befindet sich die südafrikanische Gesellschaft noch immer im Wandel. Die Vision des Afrikanischen Nationalkongresses (ANC) von „Besseren Lebensbedingungen für alle Menschen im Land“ hat sich nur für eine kleine Minderheit erfüllt. Während zwar eine neue Mittelschicht heranwächst, sind noch breite Teile der Bevölkerung vom Fortschritt ausgeschlossen. Armut und wachsende Ungleichheit bedrohen den sozialen Frieden.

Das Land gilt als wirtschaftlicher und politischer „Motor“ für den afrikanischen Kontinent. Es hat maßgeblichen Einfluss auf die politische Stabilität Afrikas. Jahrelang ist die Wirtschaft Südafrikas kontinuierlich gewachsen. Die globale Wirtschaftskrise hat diesem Wachstum jedoch Einhalt geboten. Mehr als eine Million Arbeitsplätze sind seither verloren gegangen, und der Trend hält an. Betroffen ist fast die Hälfte der Bevölkerung – vor allem Menschen mit geringer Bildung und ohne Ausbildung. Der Mangel an gut ausgebildeten Arbeitskräften ist jedoch gleichzeitig der limitierende Faktor für die weitere Entwicklung der Wirtschaft. Bildung und Ausbildung stehen deshalb ganz oben auf der politischen Agenda. Weil das Land aber auch stark vom Klimawandel betroffen ist, gewinnt das Thema Umwelt- und Naturschutz zunehmend an Bedeutung.

Im Rahmen einer Stifterreise möchten wir uns schwerpunktmäßig Projekte in den Bereichen Naturschutz und Biodiversität, Kunst und Kultur sowie Jugend und Sport anschauen. Es wird zudem diverse Gelegenheiten geben, mit Philanthropen und zivilgesellschaftlichen Akteuren vor Ort ins Gespräch zu kommen.

Unter anderem sind folgende Programmpunkte geplant:

- » Austausch mit zivilgesellschaftlichen Akteuren im Bereich Sport und Bildung
- » Besuch des neu eröffneten Zeitz Museum of Contemporary Art Africa als größtes Museum für zeitgenössische Kunst Afrikas (Zeitz Stiftung)
- » Übernachtung im Naturreservat der Grootbos Stiftung
- » Diskussionsrunden mit lokalen Stiftern und Philanthropen
- » Optional: Verlängerung der Reise (etwa mit Aufenthalt auf einem Weingut)

Rechnen Sie mit Reisekosten in Höhe von ca. 4.000 Euro (Flug Economy Class, Transport vor Ort, Unterkunft und Verpflegung – für den Fall, dass Sie einen Flug in der Business Class vorziehen, erhöhen sich die Kosten auf ca. 5.500 Euro).



Die Reise ist als organisierte Individualreise vorgesehen – die Buchung der Flüge, der Hotels etc. müsste von Ihnen (in enger Absprache mit dem DSZ) übernommen werden, das Programm vor Ort sowie die Begleitung der Reise sind über das DSZ organisiert.